

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

Unterbezirk Gifhorn

SPD-Unterbezirk-Gifhorn Steinweg 11 38518 Gifhorn

An die

Redaktionen der Zeitungen im Landkreis Gifhorn

03.05.2022

Pressemitteilung

SPD-Kandidatin Kirsikka Lansmann beim Tag der Arbeit: Zusammenhalt und Solidarität als Antwort auf Putins Krieg

Wolfsburg, 03.05.2022. Frieden, Solidarität und Zusammenhalt – der Tag der Arbeit am 1. Mai steht wie kein anderes Datum für die Werte der Sozialdemokratie. Dafür zogen am Sonntag Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Gewerkschaften zusammen mit vielen Bürgerinnen und Bürgern durch die Straßen Wolfsburgs. Mit dabei war Kirsikka Lansmann, SPD-Landtagskandidatin für Gifhorn-Nord/Wolfsburg.

"In unserer Region wird Mitbestimmung besonders großgeschrieben. Die Menschen aus Gifhorn und Wolfsburg sehen durch den Einsatz der Gewerkschaften vor Ort, wie sich die Arbeitsbedingungen konkret verbessern. Daher freut es mich sehr, mit so vielen Menschen an diesem wichtigen Tag auf der Straße gewesen zu sein. Gemeinsam konnten wir ein starkes Zeichen für Mitbestimmung und Solidarität setzen", so Kirsikka Lansmann.

Insbesondere Solidarität ist in diesen Zeiten angesichts des Kriegs in der Ukraine auch an anderer Stelle gefragt. Der brutale Angriffskrieg Putins in der Ukraine richtet sich nicht nur gegen das ukrainische Volk, sondern gegen alle offenen Gesellschaften. Mit Zusammenhalt und Solidarität müsse man Putins System der Unterdrückung begegnen, so Kirsikka Lansmann. Außerdem dürften dabei die Bürgerinnen und Bürger nicht aus den Augen verloren werden: "Die steigenden Preise bringen besonders Menschen mit geringem Einkommen in große Schwierigkeiten. Daher sind

BIC: NOLADE21GFW



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

Unterbezirk Gifhorn

faire Löhne wichtiger denn je. Auf Bundesebene haben Maßnahmen wie das Entlastungspaket oder die Mobilitätszuschüsse für kurzfristige Entlastung gesorgt. Langfristig wird der Mindestlohn von 12 Euro das Lohnniveau bei unteren Einkommen spürbar heben."

Lansmann betont zugleich die Chancen, die in den Veränderungen der Gegenwart stecken: "Insgesamt ist es uns wichtig, Arbeit, Klima und Wirtschaft gemeinsam zu denken. Das möchte ich auch hier vor Ort tun und. Denn wir stehen vor großen Herausforderungen wie dem Klimawandel und der Digitalisierung. Dabei wollen wir den Wandel gestalten: Ein Beispiel ist, dass durch Klimaschutz neue Arbeitsplätze entstehen werden, auch in unserer Mobilitätsregion. Wir wollen den Bürgerinnen und Bürgern auch in solch volatilen Zeiten weiterhin Stabilität geben."

Kontakt:

SPD im Landkreis Gifhorn Marvin Minner Presse- und Öffentlichkeitsarbeit marvin.minner@spd.de 0151 44886712

IBAN: DE05 2695 1311 0012 8336 79

BIC: NOLADE21GFW